

ARBEITSHILFE

Praxisgerechte Basis-Tipps zur Bewertung Ihrer aktuellen und zukünftigen Global-Sourcing-Projekte

Als globaler Einkäufer müssen Sie nicht nur Ihre zukünftigen, sondern auch Ihre aktuellen Global-Sourcing-Aktivitäten ständig überprüfen. Nutzen Sie dazu diese zahlreichen Tipps in Form von Reflexionsfragen.

NR.	PARAMETER	TIPPS MIT REFLEXIONSFRAGEN
1	Vorteile	<ul style="list-style-type: none">  Besteht ein ausreichender Preisvorteil mit Puffer?  Verbessert sich meine Verhandlungsposition gegenüber einheimischen Lieferanten und Monopolen?  Verfüge ich jetzt über einen größeren Beschaffungsmarkt?  Gibt es bessere Qualitäten, Innovationen und Technologien?  Habe ich mehr Diversifikation zur Sicherung der Lieferketten?
2	Nachteile	<ul style="list-style-type: none">  Komme ich mit den längeren Lieferzeiten und höheren Lagerbeständen zurecht?  Ist das Qualitätsniveau gleichbleibend?  Komme ich mit den unterschiedlichen Mentalitäten zurecht?  Habe ich eventuell höhere Importzölle einkalkuliert?  Habe ich neben den Nachteilen der Lieferländer auch die der Transitländer berücksichtigt?  Habe ich ein schlechter werdendes Wechselkursverhältnis einkalkuliert?
3	Produkte	<p>Um welche Art von Produkten handelt es sich?</p> <ul style="list-style-type: none">  Schlüsselprodukte = A-Produkte mit hohem Versorgungsrisiko  Hebelprodukte = A-Produkte mit geringem Versorgungsrisiko  Engpassprodukte = C-Artikel mit hohem Versorgungsrisiko  unkritische Produkte = C-Artikel ohne Risiko  Produkte mit Entwicklungsaufwand  Produkte mit Lohnintensität
4	Methoden	<p>Welche der folgenden Analysetools habe ich eingesetzt?</p> <ul style="list-style-type: none">  ABC-Analyse zur Bestimmung, welche Produkte sich in Bezug auf Wert und Menge eignen  SWOT-Analyse des Lieferlandes und des Lieferanten  Potenzialanalyse zur Ermittlung, ob sich ein solches Projekt lohnt  Preisstruktur- und Kostenstrukturanalyse  TCO-Analyse (bei einfachen Produkten)  kombinierte TCO- und Nutzenanalyse (bei komplexen Produkten)
5	Länderindizes	<p>Kenne ich die wichtigsten Länderindizes der Lieferländer?</p> <ul style="list-style-type: none">  GINI-Koeffizient zur Bestimmung des sozialen Ungleichgewichts  Global Competitiveness Index (WEF) zur Messung der Wettbewerbsfähigkeit von Staaten  Human Development Index (HDI) zur Messung der menschlichen Entwicklung in Ländern  Corruption Perceptions Index (CPI) zur Bewertung von Korruption im öffentlichen Sektor  Global-Peace-Index zur Messung der Friedfertigkeit eines Landes
6	Risiken	<p>Wie gewichte ich die folgenden Risiken und beurteile ich ihre Eintrittswahrscheinlichkeit?</p> <ul style="list-style-type: none">  Lieferantenrisiko  Preisrisiko  Klimarisiko  Nachhaltigkeitsrisiken  Kriminalitätsrisiko  Finanzrisiko  Qualitätsrisiko  Versorgungsrisiko  Länder-, Konjunktur-, Arbeitsmarkt- und Rechtsrisiko  Prozessrisiko
7	Kulturunterschiede	<p>Welche kulturellen Besonderheiten muss ich bei dem Lieferland beachten?</p> <ul style="list-style-type: none">  starke oder schwache Hierarchiestrukturen  schnelle oder langsame Entscheidungswege  monochrome oder polychrone Kultur  strenge oder lockere Zeiteinstellung  aufgaben- oder beziehungsorientierte Kultur  direkte oder indirekte Kommunikation  kontextreiche oder kontextarme Sprache  neutrale und affektive Kultur